



Dr. Kristian Klinck
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Bundestagsabgeordneter in der Ostseeklinik in Schönberg-Holm

Klinik zur Fachkräftesicherung finanziell gut aufstellen

Wirtschaftsfaktor für den Tourismus

Plön, 01.03.2022

Bezug:

Anlage: Foto zu Ihrer Verwendung

Dr. Kristian Klinck, MdB

Rautenbergstrasse 15

24306 Plön

Telefon: +49 4522 765 6060

kristian.klinck.wk@bundestag.de

Mitglied im Verteidigungsausschuss

Stellvertretendes Mitglied im
Ausschuss für Stadtentwicklung,
Bauwesen und Kommunen

Stellvertretendes Mitglied im
Ausschuss für Inneres und Heimat

Letzte Woche (21.02.22) besuchten der Bundestagsabgeordnete Dr. Kristian Klinck zusammen mit dem Bürgermeister von Schönberg, Peter A. Kokocinski, und der SPD-Fachpolitikerin im Kreistag, Dr. Bianca Lübenhop, die Ostseeklinik in Schönberg-Holm. Ziel des Besuchs war ein gegenseitiges Kennenlernen und der Austausch mit einem der größten Arbeitgeber der Region. Nach einem in einer sehr freundlichen Atmosphäre stattgefundenen sehr informativen Gespräch vereinbarten beide Seiten einen erneuten Austausch im Sommer dieses Jahres.

Die Ostseeklinik Schönberg-Holm ist eine zertifizierte Klinik zur stationären medizinischen Rehabilitation einschließlich Anschlussheilbehandlung (auch Anschlussrehabilitation genannt) und Prävention für Patienten mit Erkrankungen des Herzens und des Kreislaufs, der arteriellen Gefäße, der Atemwege und der Bewegungsorgane.

Zudem werden Patienten mit Schlafstörungen oder mit Erkrankung des Immunsystems von über 250 qualifizierten Mitarbeitern behandelt.

In den drei Fachabteilungen Kardiologie, Orthopädie und Pneumologie mit insgesamt 330 Betten versorgt die Klinik annähernd 5.000 Patienten im Jahr. Für deren Gesundheit und Wohlbefinden arbeiten die Mitarbeiter jeden Tag engagiert, kollegial und interdisziplinär als ein großes Team zusammen.

Davon konnten sich die drei Politiker vor Ort ein Bild machen.

"Ich konnte mich persönlich von den hohen Standards der Ostseeklinik Schönberg überzeugen. Der Reha-Bereich muss finanziell so aufgestellt sein, dass unsere Kliniken finanziell gut wirtschaften können, auch im Hinblick auf die zur Fachkräftesicherung notwendigen Gehaltssteigerungen", äußert sich der **MdB Dr. Kristian Klinck** zum Besuch.

Die Kreistagsabgeordnete und Landtagskandidatin **Dr. Bianca Lübenhop** zeigt sich ebenso beeindruckt: "Ich war begeistert von dem hellen und modernen Ambiente der Ostseeklinik. Die



Mitarbeiter/innen, mit denen ich dort gesprochen habe, haben insbesondere das gute Arbeitsklima und die Familienfreundlichkeit gelobt".

Für Schönbergs Bürgermeister bestätigte sich bei der rund dreistündigen Klinikbesichtigung und den geführten Gesprächen mit Mitarbeitern und Geschäftsführung die Bedeutung der Klinik für die Region: „Die Ostseeklinik ist wichtig als Arbeitgeber, nicht wenige Beschäftigte kommen ja auch aus der Probstei, aber auch als Wirtschaftsfaktor für den Tourismus, weil viele der Patienten durch ihren Aufenthalt Schönberg als Ostseebad erstmalig kennenlernen und später als Urlauber erneut zurückkehren“, so **Peter A. Kokocinski**.

"Wir danken sehr herzlich für diesen Besuch und das damit verbundene Interesse, unsere Klinik näher kennenzulernen. Uns ist es sehr wichtig, unsere politischen Ansprechpartner persönlich zu kennen, dass sie unseren Alltag verstehen und ein geschärftes Bild von den Rahmenbedingungen bekommen, die unsere Arbeit bestimmen. Im Laufe des Nachmittags konnten wir die Gelegenheit nutzen, unsere Besucher über die Leistungsfähigkeit unserer Klinik, aber auch über die Nöte wie zum Beispiel der auskömmlichen Leistungsfinanzierung oder der Akquisition und Vergütung von Fachkräften zu informieren. Gerne führen wir auch weiterhin einen intensiven politischen Dialog, um unseren Beitrag für die aus unserer Sicht erforderlichen Korrekturen in den Strukturen des Gesundheitswesens zu leisten und dieses damit stärken zu können." so **Thomas Fettweiß, Geschäftsführer der Ostseeklinik Schönberg-Holm**.